

# Zu Ehren einer großen Unternehmerin

Vergangene Woche ist, wie die Stadtverwaltung erst jetzt mitgeteilt hat, ein Teilstück zwischen der Königsberger und der Straßburger Straße umbenannt worden: Es trägt nun den Namen Christa-Šeric-Geiger-Straße.

VON UNSERER REDAKTION

**Kehl.** Oberbürgermeister Toni Vetrano hat mit Fadil Šeric, Ehemann der verstorbenen Unternehmerin Christa Šeric-Geiger, den neuen Straßennamen für die Strecke von der Königsberger bis zur Straßburger Straße (B28) enthüllt. Die neue Christa-Šeric-Geiger-Straße verbindet das Gewerbegebiet Läger mit dem Kreuzungsbereich zwischen der B28 und der Königsberger Straße und führt am ehemaligen Autohaus Geiger (heute bhg) vorbei, dessen Geschäfte Christa Šeric-Geiger von 1984 bis 2010 führte.

„Mit ihrem Vermächtnis gestaltet Christa Šeric-Geiger unsere Stadt weiter mit“, zollt der Rathaus-Chef in einer Pressemitteilung der Stadt der im März 2019 verstorbenen Unternehmerin seinen Respekt.

2006 hatte sie die nach ihrem Vater benannte Carl-Friedrich-Geiger-Stiftung gegründet, mit dem Stiftungszweck Wissenschaft, Forschung und Bildung, Kunst und Kultur sowie sozi-



**Fadil Šeric (links) und OB Toni Vetrano enthüllen das neue Straßenschild.**

Foto: Stadt Kehl

ale Einrichtungen zu fördern und den Tierschutz zu unterstützen. So hat die Stiftung beispielsweise einen Fördertopf von 100.000 Euro aufgesetzt,

um die Stadt bei der Digitalisierung der Schulen zu unterstützen. Seit einem Jahr verleiht die Stiftung jährlich den Christa-Šeric-Geiger-Preis an

verdiente Frauen. „Das Straßenschild soll Christa Šeric-Geiger und ihr Engagement für Kehl immer wieder in Erinnerung rufen“, sagte der OB.